

Neubau am Klinikum beginnt im nächsten Jahr

Bekanntnis zum Standort Gehrden: Dort werden eine Neurologie, acht Pflegestationen und weitere Einrichtungen untergebracht

Gehrden. Eigentlich sollte man denken, dass Barbara Schulte, Geschäftsführerin Finanzen und Infrastruktur des Klinikums Region Hannover (KRH), einigermassen unzufrieden ist, wenn es um den sogenannten Ersatzneubau am Klinikum Robert Koch in Gehrden geht. Doch sie ist gelassen. Schulte war Leistungssportlerin und hat Durchhaltevermögen. Das muss sie bei dem Millionenprojekt auch haben: Erst seit Mai liegt die Baugenehmigung für den Neubau vor – deutlich später als geplant. Immer wieder hatte es Probleme gegeben, mit dem Bebauungsplan, der wegen formaler Fehler und zahlreicher Einwendungen dreimal überarbeitet werden musste, und zuletzt mit der Baugenehmigung. „Doch die liegt jetzt vor, und deshalb legen wir auch los“, sagt Schulte.

gestattet ist als Laatzten. Nach Fertigstellung hat das Gehrden Krankenhaus als Schwerpunktversorger 349 Betten.

Ein wesentliches Ziel sei es, die Funktionalität im Krankenhaus zu beschleunigen, so Schulte. Prozessverbesserung und moderne Unterbringung sind für die Geschäftsführerin wesentliche Bausteine. Der medizinische Direktor Dr. Joachim Wedemeyer spricht von „besseren medizinischen Abläufen“.

Gleichzeitig sei der Neubau auch ein klares Bekenntnis zum Standort Gehrden, betont Schulte. „Wir leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur medizinischen Versorgung des Westens in der Region Hannover“, sagt Schulte. Es sei nun ein guter Zeitpunkt, um eines der wichtigsten Elemente der Medizinstrategie 2030 des KRH umzusetzen.

Billig wird das Vorhaben nicht. Zwar betragen die reinen Baukosten nach wie vor 164 Millionen Euro, doch durch die verschiedenen Verzögerungen ist inzwischen die inflationsbedingte Preissteigerung mit bewertet worden. Demnach belaufen sich die Gesamtkosten aktuell auf 246 Millionen Euro. „Wie teuer der Neubau schlussendlich tatsächlich wird, wissen wir aber erst, wenn die Gesamtabrechnung vorliegt“, meint Schulte. Unwägbarkeiten gebe es in jedem Bauprojekt dieser Größe. Finanziert wird der Ersatzneubau vom Land, der Region und aus eigenen Mitteln des KRH.



Sind startklar: Barbara Schulte, Geschäftsführerin Finanzen und Infrastruktur des Klinikums Region Hannover (KRH), und Dr. Jochen Wedemeyer, medizinischer Direktor des Klinikums, zeigen, wie der Neubaukomplex eines Tages aussehen soll. FOTO: DIRK WIRLAUSKY

Der ursprüngliche Entwurf musste deshalb noch einmal geändert werden; unter anderem gab es die Auflage, dass eine Lärmschutzwand an der Von-Reden-Straße errichtet werden muss.

Dass die erheblichen Verzögerungen im Vorfeld des Baus nerven, gibt Wedemeyer unumwunden zu. „Patienten und Mitarbeiter leiden unter der aktuellen Situation und darunter, dass sich alles so verzögert“, sagt der medizinische Direktor. Es sei ein riesiger Unterschied, ob man im 2015 in Betrieb genommenen ersten Neubau arbeite oder in dem Haus, das vor 60 Jahren errichtet worden sei. Moderne Medizin brauche auch ein modernes Gebäude. Eigentlich hätte das neue, moderne Gebäude im nächsten Jahr eröffnet werden sollen, sagt Wedemeyer und erinnert damit an den ursprünglichen Zeitplan.

Anhängig ist dem Millionenprojekt noch ein Normenkontrollverfahren. Gegen die Baugenehmigung ist von einigen Anwohnern Widerspruch eingelegt worden. Schulte bleibt gelassen. „Das war zu erwarten“, sagt sie. Eine Entscheidung des Oberverwaltungsgerichts Lüneburg stehe zwar noch aus, aber sie glaube, dass alle Punkte erfüllt und rechtssicher seien. Sie gehe davon aus, dass die Belange der Bürgerinnen und Bürger bei dem Bauprojekt ausreichend berücksichtigt worden seien. „Uns lie-

gen nun alle Unterlagen vor, um zu starten“, sagt sie. Dass der Einspruch einiger Anlieger gegen das Bauprojekt möglicherweise zu einem Baustopp führen könnte, glaubt Schulte nicht. Sie ist überzeugt, dass in einem Abwägungsprozess die medizinische Versorgung der Menschen höher zu bewerten sei als die Einwände der Anwohner. Anlieger wiederum befürchten unter anderem eine Zunahme der Lärmbelastung und ein höheres Verkehrsaufkommen.

Pläne sind unverändert

Die Pläne sind unverändert geblieben. In dem Teilneubau sollen acht Pflegestationen untergebracht werden, dazu ein zentraler OP-Bereich, Entbindungsstation, Herzkatheter-Messplätze, interdisziplinäre Endoskopie, interdisziplinäre Elektivaufnahme und Labor. Darüber hinaus wird die Neurologie von Laatzten nach Gehrden verlegt. Die Schlaganfallstation („Stroke Unit“) würde mit der Verlegung der Abteilung ebenfalls nach Gehrden gehen. Grund dafür ist, dass die Gehrden Klinik mit ihrer Kardiologie besser aus-

ELEKTRO-FUNDGRUBE

Hausgeräte I. und II. Wahl

Perfekte Passform für Ihre Geräte, ohne Kompromisse!

Mit unserem Aufmaßservice* wird Maßarbeit zur Leichtigkeit.

Königstr. 32
Badenstedter Str. 60
☎ 0511-31 99 12
☎ 0511-41 48 37
elektro-fundgrube-hannover.de



BEKO Miele GRUNDIG BOSCH smeg AEG LIEBHERR

HÖRMANN-Garagentore
Top-Qualität mit Montage von
KLAERDING Portaltechnik
Telefon 05043/91050

Fenster putzen für je 4,- €
Angebot gratis! Christian Appel
05031/91 56 26 od. 0172/666 35 02

Wintergärten - Terrassendächer
Fenster - Haustüren
Jetzt Angebote vom Fachbetrieb sichern!
Flex
Firma Flex ☎ (051 31) 463 52 50

GLÜCK SCHENKEN? ... MIT UNSEREN FAMILIENANZEIGEN!

Mit einer Grußanzeige zeigen Sie einem lieben Menschen, dass Sie an ihn denken:
Tel.: 0800 - 154 42 33
E-Mail: familienanzeigen@madsack.de



Stadt Gehrden

Aktuelles aus dem Rathaus

Liebe Leserinnen und Leser des burgbergblick,

an diesem Wochenende findet das Stadtfest in der Gehrden Innenstadt statt. Los geht es am Samstag um 12 Uhr. Auf drei Bühnen – am Marktplatz, bei den Schweinchen und neu am Postparkplatz für die Jugend – präsentieren zahlreiche Musikgruppen, Künstlerinnen und Künstler ihre Programme. Heute können Sie die Darbietungen bis Mitternacht genießen, am Sonntag von 12:00 bis 20:00 Uhr. Für nähere Informa-

tionen zum Ablauf empfehle ich Ihnen einen Blick auf die Webseite: www.gehrden-feiert-feste.de. Zusätzlich findet am Sonntag der 37. Entdeckertag statt. Seien Sie gespannt auf die vielfältigen Angebote und Aktionen, die für Sie bereitstehen. Mit großer Vorfreude blicke ich auf diese Veranstaltung, die durch das ehrenamtliche Engagement des Vereins „Gehrden feiert Feste e. V.“ ermöglicht wird. In diesem Jahr feiern wir das 15-jährige Bestehen des Vereins, der unser Stadtleben

mit seinem großartigen Engagement bereichert. Ein herzlicher Dank geht an alle Sponsoreninnen und Sponsoren, deren großzügige Unterstützung dieses Fest möglich macht. Im Rahmen des Entdeckertags wird am Sonntag bei der PROGRANUS KG auf dem Garbenhof in Ditterke mit dem Regionserntefest ein Tag rund um die Gaben der Natur gefeiert. Los geht es um 10:00 Uhr mit einem Gottesdienst und der anschließenden Übergabe der Erntekrone aus Getreideähren

an die Region Hannover. Für Programm auf dem Fest, das das Landvolk Hannover gemeinsam mit den LandFrauen ausrichtet, sorgen zahlreiche fleißige Helferinnen und Helfer mit Informationen zu Landwirtschaft, Landtechnik, Jagd oder Naturschutz. Auf die kleinen Gäste warten eine Menge Aktionen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Allen Besucherinnen und Besuchern wünsche ich ein Wochenende voller Freude und bestes Wetter. Wir sehen uns!



FOTO: CHRISTIANE NEUPERT

Ihr Bürgermeister
Malte Losert

BERG & TAL OUTDOOR OUTLET

RÄUMUNGSVERKAUF WEGEN UMBAU



* Nicht einzulösen auf Gutscheine, nur gültig mit Kundenkarte, keine Barauszahlung möglich. Ausgenommen sind gelb ausgezeichnete Artikel.

Outdoor Outlet BERG & TAL, Opelstraße 36 – 40 (EKZ Altwarmbüchen), 30916 Isernhagen, Gewerbegebiet Altwarmbüchen, 0511 / 26143793
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10:00 – 18:00 Uhr, Sa. 10:00 – 14:00 Uhr

trinkgut

Gültig vom 09.09. - 14.09.24

GM Willeke GmbH
Öffnungszeiten:
Mo-Sa 8-20 Uhr

Egestorfer Straße 34-36 • Barsinghausen

Gilde Pilsener o. Lindener Spezial
Kasten = 30 x 0,33 l
(1 l = € 1,11)
zzgl. € 3,90 Pfand

10.99



Herrenhäuser Premium Pilsener
Kasten = 30 x 0,33 l
(1 l = € 1,21)
zzgl. € 3,90 Pfand

11.99



Krombacher Pils o. Radler
versch. Sorten
Kasten = 20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l
(1 l = € 1,15 / 1,45)
zzgl. € 3,10 / 3,42 Pfand

11.49



Wilsa Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 0,46)
zzgl. € 3,30 Pfand

5.49



Extaler Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,7 l / 0,75 l
(1 l = € 0,48 / 0,44)
zzgl. € 3,30 Pfand

3.99 Glasflaschen



Bitburger Pils
versch. Sorten
Kasten = 20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l
(1 l = € 1,20 / 1,51)
zzgl. € 3,10 / 3,42 Pfand

11.99



Ouzo 12 o. 12 Gold
38% / 36% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 12,84)

8.99



deit Limonaden
versch. Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 0,75)
zzgl. € 3,30 Pfand

8.99



Jim Beam Whiskey o. Likör
40% / 32,5% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 15,70)

10.99



Absolut Vodka
versch. Sorten
20% - 40% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 15,70)

10.99



Haribo Fruchtgummi o. Lakritz
versch. Sorten
750 g Dose
(1 kg = € 4,92)

3.69



Maybach Weine
versch. Sorten
0,75 l Flasche
(1 l = € 3,99)

2.99

